

## Datenbanksystem der nordwestböhmischen latènezeitlichen Siedlungen

Vladimír Salač

Das Gebiet NW-Böhmens gehört zu den am besten erforschten keltischen Regionen in Mitteleuropa. Die Feldforschung erlebte wegen Braunkohlegewinnung in den letzten Jahrzehnten einen stürmischen Aufschwung. Heute stehen viele keltische Siedlungen mit tausenden Gruben und zehntausenden Funden zur Verfügung. Um diese Menge des Fundmaterials zu bearbeiten, entstand folgendes Datenbanksystem.

Datenbank «Regionen» - registriert die natürlichen Regionen des Gebietes. Die Datenbank wird bis auf das Niveau eines jeden Bachtalles erarbeitet.

Datenbank «Lokalitäten» - registriert die Fundplätze und deren Typ (Oppidum, offene Siedlung usw.). Aktueller Stand: 12 Siedlungen aus NW-Böhmen und 6 aus dem Pilsener Gebiet.

Datenbank «Gruben» - registriert Gruben und bei diesen folgende Angaben: Lokalität, Nummer, Grubentyp, Breite, Länge, Tiefe, Scherbenanzahl, theoretisches Volumen, theoretische Scherbendichte/Scherben pro m<sup>3</sup>, bzw. reales Volumen und reale Scherbendichte, nichtkeramisches Material, dessen Datierung und 2 Typen der Grubendatierung. Aktueller Stand: 230 Gruben aus NW-Böhmen und 30 aus dem Pilsener Becken.

Datenbank «Funde» (Keramik) - registriert allgemeine Posten (Lokalität, Grubenummer, Inventarnummer, Sektor, Schicht) und Posten zur Verfolgung von Keramik: Gefäßtyp, Randtyp, Bodentyp, Oberfläche, Plazierung der Verzierung und Verzierungstyp (beide zweimal), Durchmesser der Mündung, Scherbenanzahl, Abbildungen. Aktueller Stand: Datei enthält fast 6.000 Datensätze, d.h. fast 40.000 Scherben aus NW-Böhmen und dem Pilsener Becken. Für manche dieser Posten wurden Typentafeln erarbeitet (SALAC 1989).

Alle diese Dateien sind durch den Posten «Lokalität» zu verbinden, wie es Abb.1 zeigt.

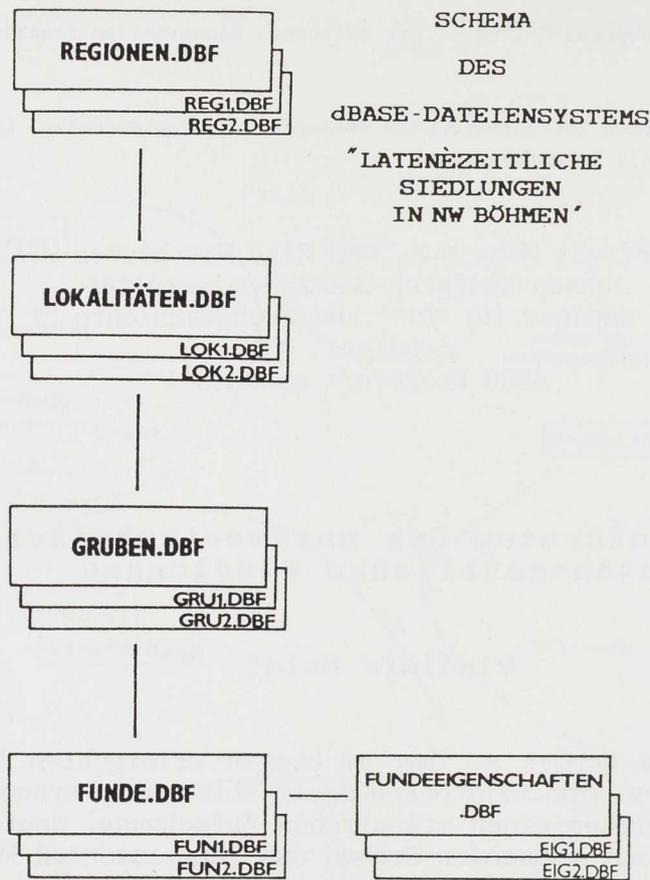


Abb.1. Schema des dBase-Dateiensystems

Datenbank «Eigenschaften der Funde» - wurde als spezielle dBase-datei für Seriation eingerichtet. Sie ermöglicht, verschiedene Eigenschaften der Keramik zu speichern und sie für die Bildung von Seriationstabellen zu benutzen. Um mit allen dBase-dateien zu arbeiten und aus ihnen alle möglichen Informationen herauszuziehen, wurde ein spezielles Programm (TurboPascal) "Kombinationsanalyse archäologischer Funde (KAAF 90)" entwickelt (Schema - Abb.2). Durch dieses Programm wurde (Seriation) die Chronologie der latènezeitlichen Siedlungskeramik in NW Böhmen schon ziemlich gut erkannt (Abb.3).

Das Programm kann, obwohl seine Möglichkeiten in dieser Richtung noch begrenzt sind, auch Intrusionen eliminieren und mit quantitativen Eigenschaften arbeiten. Gerade durch die quantitative Analyse wurde das ziemlich atypische Aussehen der Keramik der Stufe LT B und dadurch auch endlich die Gruben und Siedlungen des 4. Jahrhunderts v.Ch. entdeckt. Das Programm KAAF 90 ist aber nicht nur für chronologische Fragen benutzbar, sondern auch zur Lösung anderer Probleme anzuwenden - z.B. Beziehung der Gefäßtypen zu Grubentypen, ursprünglicher Zweck der Gefäße, Tafelsitten usw. (vgl. Abb.2).

Oben beschriebenes Datenbankensystem und Programm KAAF 90 sind die ersten in Böhmen, mit denen eine größere Menge des Fundmaterials bearbeitet wurde, und die auch konkrete Ergebnisse ergaben. Deshalb wurden beide von mehreren Kollegen übernommen (auch für andere Kulturen), und wir bemühen uns, ein allgemeines System zu schaffen, das von allen Museen und Instituten in Böhmen angewandt werden kann.

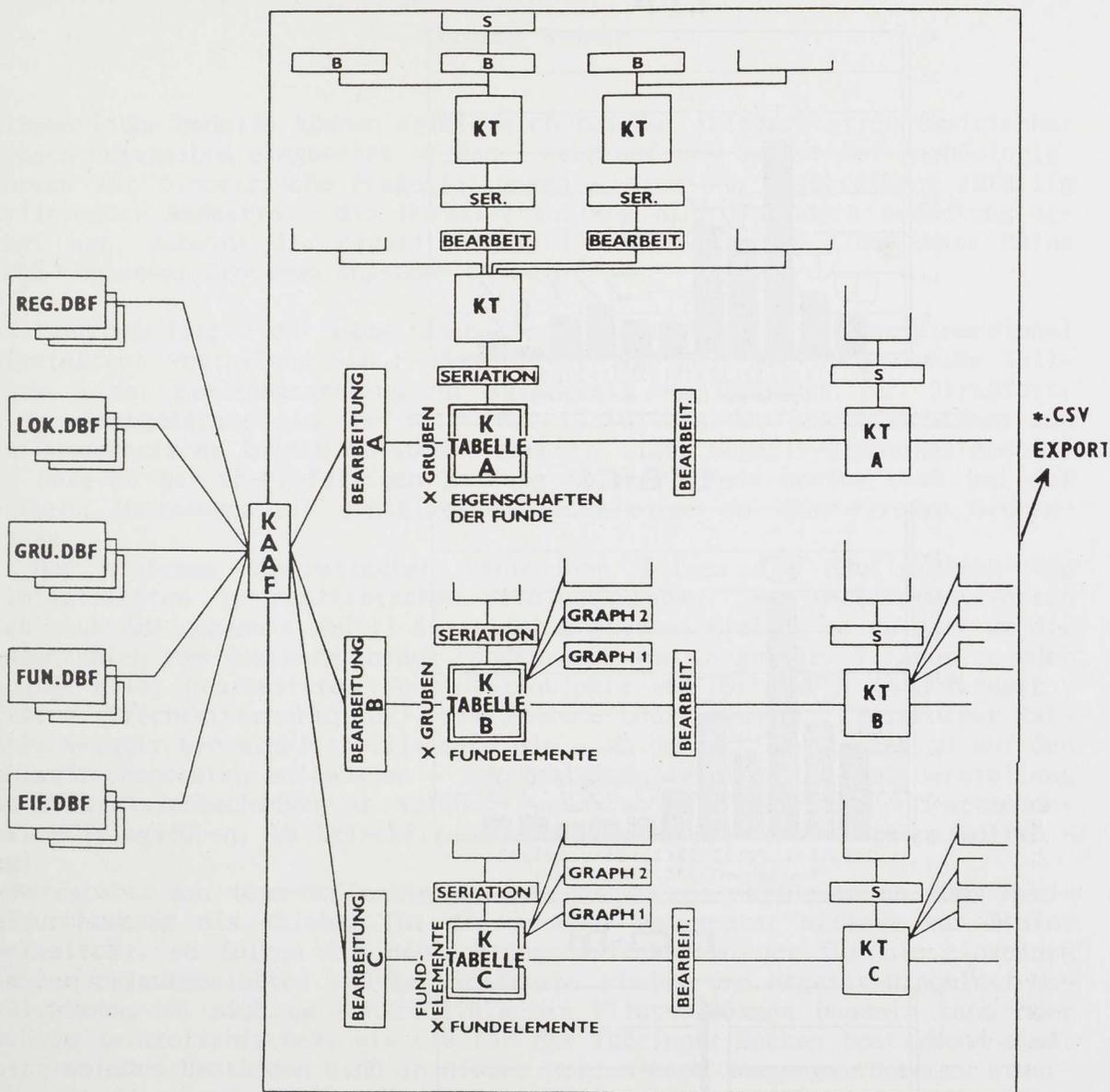


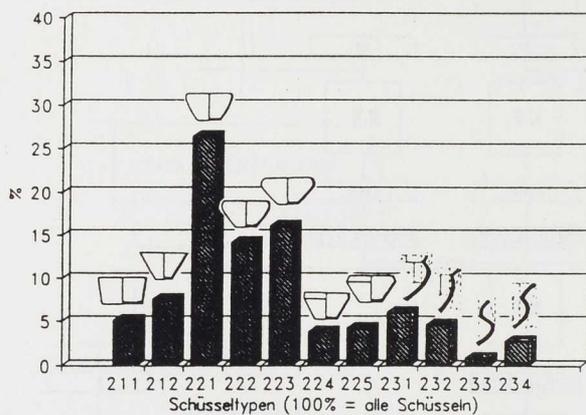
Abb.2. Aufbau des Datenbanksystems und des Programms KAAF 90

L i t e r a t u r

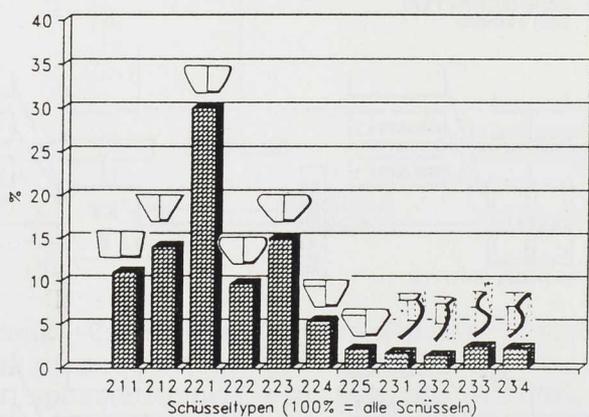
SALAC, V. (1989) Die Latène-Keramik im Böhmisches Mittelgebirge. I. Systematische Beschreibung der Keramik. Litomericko XXIV, 1989, 1-54.

SALAC, V. (im Druck) Aussagekraft der Keramik in Bezug auf Kontakte zwischen Böhmen und Mitteldeutschland. Alt-Thüringen (im Druck).

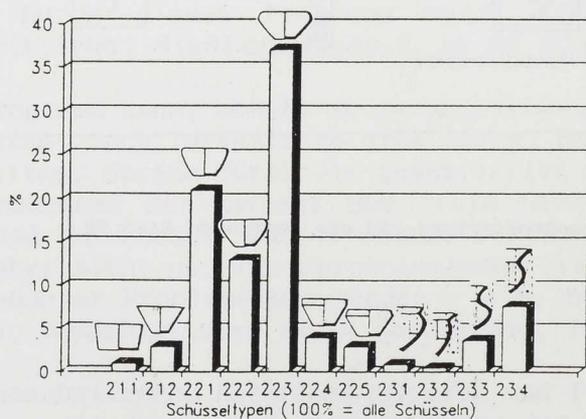
**LTA**



**LTB-C1**



**LTC2-D1**



**Abb. 3.** Chronologische Gliederung der Latènezeit NW-Böhmens aufgrund der Seriation der Gefäßformen bei der Siedlungskeramik

Dr. Vladimír Salač  
 Archeologický ústav ČSAV  
 Letenská 4  
 118 01 Praha 1